

PRESSEMITTEILUNG

Baden, 02. Mai 2023

Vom Kolonialwarenladen zum modernen Reformhaus

Traditionsunternehmen Prokopp feiert sein 125-jähriges Jubiläum

Das Badener Familienunternehmen Prokopp hat sich bei gesundheits- und umweltbewussten Konsumenten längst einen Namen gemacht. Mittlerweile betreibt die Familie rund um Geschäftsführer Christian Prokopp 19 Filialen in ganz Österreich sowie einen Online Shop mit über 4000 Produkten. Heuer feiert man im Hause Prokopp das 125-jährige Firmenbestehen. Neben Werten wie dem Bekenntnis zu gelebter Nachhaltigkeit, Fairness, Regionalität und Kreislaufwirtschaft setzt man in dem Traditionsunternehmen auf zukunftssträchtige Konzepte wie Abfüllstationen zur Vermeidung von Plastikmüll und die Einführung eines digitalen Kassenbons, der den klassischen Bon aus Papier ersetzt.

Nachhaltigkeit und Ursprünglichkeit als oberstes Credo

Seit über 30 Jahren hat man sich bei Prokopp dem Reform-, Bio- und Regionalitätsprinzip verschrieben. Das Sortiment besteht vor allem aus hochwertiger Naturkosmetik und zertifizierten Bioprodukten, die ohne schädliche Chemikalien oder Gentechnik hergestellt wurden. Unter dem Namen „Vegetaria“ werden in den Filialen Baden und Wien-Donauzentrum außerdem täglich frisch gekochte, vegetarische und vegane Menüs angeboten. Auch in diesen hauseigenen Restaurants setzt man, getreu der Firmenphilosophie, auf biologische, vollwertige und regionale Gerichte.

„Nachhaltigkeit ist bei uns kein bloßes Schlagwort, sondern gelebte Philosophie. Als Reform- und Biohandel sind wir uns unserer Verantwortung für die Umwelt und die Gesundheit unserer Kundinnen und Kunden bewusst. Themen wie gesunde Ernährung, Unverträglichkeiten und Bio-Qualität haben in den letzten Jahren sehr stark an Bedeutung gewonnen. Hier können wir mit unserer Expertise und unserem Sortiment punkten. Wir bieten eine echte Alternative zu konzerngeführten Drogerieketten, in denen oft auf Massenproduktion und synthetische Inhaltsstoffe in Produkten gesetzt wird,“ betont Christian Prokopp, der seit 1995 als Geschäftsführer fungiert.

Grüne Projekte für den kleinen Fußabdruck: LED, Abfüllstationen, digitaler Kassenbon

Auch die Geringhaltung des ökologischen Fußabdrucks spielt eine wichtige Rolle in der Firmenphilosophie. Neben dem besonderen Fokus auf Regionalität und kurze Transportwege setzt man bei Prokopp immer wieder auf neue und innovative Maßnahmen.

Durch die Umstellung aller Filialen auf LED-Lampen werden jährlich 67,5 % der notwendigen Kilowattstunden eingespart. Auch beim Thema verpackungsfreies Einkaufen gehört Prokopp zu den Vorreitern. Ein Meilenstein war die Einführung von Abfüllstationen im Jahr 2019. An diesen können diverse Produkte wie Getreide, Hülsenfrüchte, Pasta und Saaten von Bio-Bauern aus Niederösterreich in mitgebrachten Behältnissen eingekauft werden. Besonders stolz ist das Familienunternehmen auch darauf, dass man das gekaufte Getreide in den Filialen frisch mahlen lassen kann – und zwar ohne Aufpreis.

Ein besonders innovatives Projekt in Richtung Nachhaltigkeit ist die sukzessive Einführung des digitalen Kassenbons. Dieser wird mittlerweile in allen Filialen angeboten.

„Der digitale Kassenbon ersetzt auf Kundenwunsch den klassischen gedruckten Beleg. Dieser kann dann einfach mittels QR-Code am Kundendisplay der Kassa auf das Smartphone geladen werden. Damit verzichten wir auf den klassischen Bon aus Thermopapier,“ erklärt der Projektverantwortliche Lukas Hold.

Familienunternehmen in der 5. Generation

Was 1898 als Drogerie und Kolonialwarenladen im Herzen von Baden begann, ist heute ein umsatzstarkes Unternehmen mit 19 Filialen und 150 Mitarbeitenden. Gegründet von Hans Prokopp, dem Urgroßvater des heutigen Geschäftsführers Christian Prokopp, lebt man in dem Familienbetrieb noch immer die Werte, die von jeher wichtig waren.

„Als Familienunternehmen hat Prokopp einen entscheidenden Vorteil. Die persönliche Nähe zu seinen Kunden und Kundinnen, Mitarbeitenden und Lieferanten. Viele Menschen sehnen sich nach Entschleunigung und echten Beziehungen in einer anonymen und hektischen Welt. Wir können diese Bedürfnisse erfüllen, indem wir Werte wie Nachhaltigkeit, Vertrauen und Transparenz leben und kommunizieren. Der Name Prokopp steht für mehr als nur ein Unternehmen. Er steht für eine Familie, die sich um das Wohl ihrer Kundschaft und aller am Unternehmenserfolg beteiligten Personen und Firmen kümmert,“ so der Geschäftsführer.

Menschen im Mittelpunkt der Firmenphilosophie

Besonderen Wert legt man bei Prokopp nicht nur auf die Kundenzufriedenheit, sondern auch auf das Wohl der Mitarbeitenden. „Wir sind überzeugt, dass wir als Unternehmen nur dann erfolgreich sein können, wenn wir ein gutes Arbeitsklima schaffen und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren und wertschätzen. Sie bilden das Fundament für unseren Erfolg und sind an unserem 125-jährigen Bestehen maßgeblich beteiligt. Wir sind immer wieder stolz darauf, mit welcher Leidenschaft und Kompetenz sie in unseren Filialen für unsere Kundschaft da sind und mit welchem Engagement sie sich weiterbilden, um diesen hohen Standard halten zu können,“ betont Christian Prokopp.

Auch innerhalb der Führungsebene steht bei Prokopp das Menschliche im Vordergrund. Das nächste Ziel ist die Übergabe der Geschäftsführung an die 5. Generation. Diese ist natürlich bereits jetzt fester Bestandteil des Unternehmens. Valentina Prokopp ist für den Bereich Marketing verantwortlich, ihr Bruder Maximilian Prokopp leitet die Filiale Lindengasse im 7. Wiener Gemeindebezirk.

Über Prokopp

Prokopp ist ein eigentümergeführtes, österreichisches Familienunternehmen mit Firmensitz in Baden bei Wien. Das Sortiment der 19 Filialen in ganz Österreich ist auf gesunde Ernährung, hochwertige Nahrungsergänzungen und Naturkosmetik ausgelegt. Besonderen Wert legt man bei Prokopp auf Regionalität und Kreislaufwirtschaft. Die Produkte werden vorwiegend aus lokalen Rohstoffen und nachhaltigen Quellen, vorzugsweise aus Österreich, bezogen. Im Jahr 2022 betrug der Umsatz des Unternehmens über 20 Millionen Euro.

www.prokopp.co.at

Pressecorner

<https://www.prokopp.co.at/presse>

Fotos

- 01: Christian Prokopp, Credit: Prokopp
- 02: Valentina Prokopp, Credit: Prokopp
- 03: Maximilian Prokopp, Credit: Prokopp
- 04: Familie Prokopp, Credit: Prokopp
- 05: Innenansicht Filiale Baden, Credit: Prokopp
- 06: Abfüllstationen / Valentina Prokopp, Credit: Prokopp
- 07: Filiale Rathhausgasse Baden 1930, Credit: Prokopp
- 08: Filiale Rathhausgasse Baden heute, Credit: Prokopp

Pressekontakt

Mag. Nina Strass-Wasserlof, MBA
wasserlof communications
IZ NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M6
A-2351 Wiener Neudorf
+43 664 341 34 86
agentur@wasserlof.com
www.wasserlof-communications.com